

**BAJ**  
BETON



## **MONTAGEANLEITUNG**

So bauen sie ihren betonzäun auf

## Vielen Dank...

... dass Sie sich für eine betonzäun von BAJ-Beton entschieden haben. Unsere 'Origiwalls' sind von höchster qualität und langlebig. Vor allem, wenn sie ihre betonplatte richtig platzieren und fertigstellen

In dieser Anleitung erklären wir Schritt für Schritt, wie diese Installation funktioniert. Makellos, eben und farbenfroh. So kommt Ihr Zaun optimal zur Geltung.

Viel erfolg bei der installation... und dann genießen sie die oase der ruhe und privatsphäre in ihrem garten.

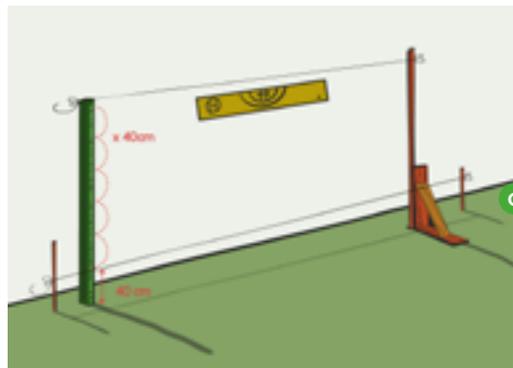
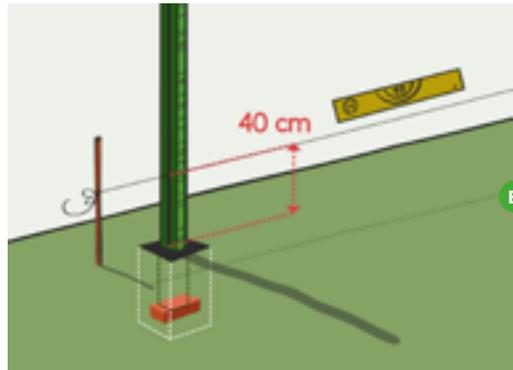
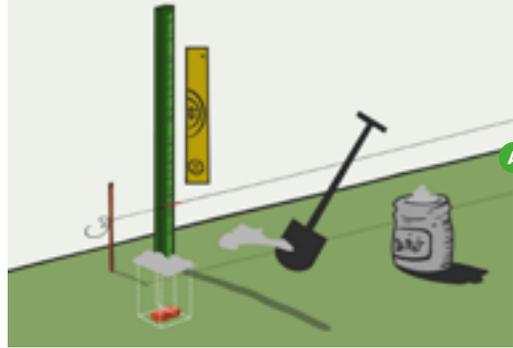
# THE ORIGI WALLS

## So platzieren sie ihre betonzäun.

### Stabilisierungsverarbeitung

Stabilisierung ist notwendig, um die pfosten im boden zu sichern:

- 1 Pro startpfosten oder eckpfosten (90°) am besten mit 3 säcken schnellbeton (chemische zusammensetzung verschiedener produkte) arbeiten, da diese pfosten zusätzliche stabilität gebrauchen können.
- 2 Für die zwischenpfosten können sie gebrochenen Beton verwenden, erhältlich in 25 kg säcken bei BAJ: Mischen Sie 50 kg davon ökologisch und 100 % recyclingbeton mit 8 bis 10 kg zement zu a eine homogene Mischung. Diese lösung ist 3 bis 4 billiger als schneller beton und mehr als stark genug, um unseren betonpfählen standzuhalten Anker.

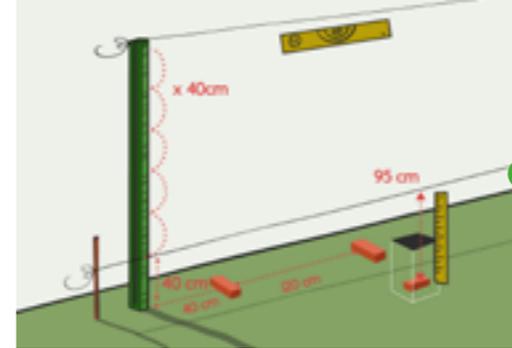


## Höhenbestimmung

- 3 Setzen Sie den ersten Pfosten an der gewünschten stelle mit der richtigen schließhöhe in den boden. Kippen sie dann die stabilisierung in das loch um den pfosten. Fixieren sie den pfosten, indem sie ihn gut andrücken, z.B. mit einem holzstößel. (Afb. A)
- 4 Am ende der stirnwand ein profil (=Holzgerade) senkrecht zum boden stellen und mit einem strebenträgerbrett sichern. (Afb. C)
- 5 Zeichnen sie mit einem bleistift eine linie auf dem ersten Pfosten in einer höhe von 40 cm (gemessen von der unterseite des schlitzes). (Afb. B)
- 6 Verwenden sie eine wasserwaage oder einen laser, um diese höhe auf die zu übertragen profil. Befestigen sie eine erste kordel auf höhe der markierung bindestrich. So setzen sie schnell und richtig jede bodenplatte auf die gleiche höhe. (Afb. C)

### Tipps:

Messen sie unter der ersten schnur über die gesamte länge für die weitere platzierung. Prüfen sie, ob die unterseite der ersten platte überall mindestens einige zentimeter im boden ist (auf keinen fall über dem fundament). Heben oder senken sie ggf. das erste seil.



## Achtung!

Für diese motive gelten abweichende montagerichtlinien :

### ELEGANT

- **Ohne bogen:** Jede platte mit der dickeren seite nach oben legen
- **Mit bogen:** Legen sie jeden teller mit der dünnen seite nach oben

### LINEA

Wo die platten aneinandergrenzen (aufeinanderstoßen), muss ein dicker streifen an einen dünnen streifen anschließen.

### RÖMISCHER VERBAND & MARSEILLE

Platzieren sie jede platte mal auf der einen, mal auf der anderen seite. Also kommt die großen steine nicht jedes mal an derselben stelle im panel vor.

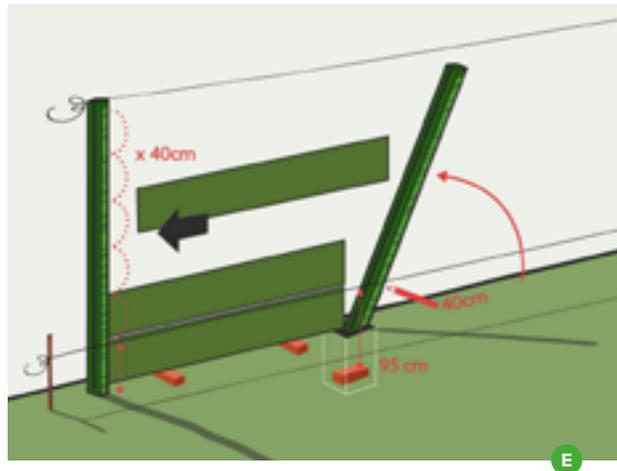
## Fortsetzung der platzierung

- 1 Nachdem sterben untere schnur jetzt auf der zielen höhe angespannt ist, befestigen sie eine zweite schnur auf dem pfosten + profil. Tun sie dies auf einer höhe, die einem vielfachen von 40 cm veredelung, z.B. auf 1,60 m oder 2,00 m höhe. (Afb. D)
- 2 Die zweite schnur hat das ziel, die pfosten auf die richtige höhe zu bringen, aber auch seitlich die pfosten auf einer geraden linie im boden zu verankern. Überprüfen sie mit dieser zweiten schnur auch, ob die platten eine gerade linie bilden.
- 3 Graben sie 2 meter von der nut des vorigen pfostens aus ein loch für den nächsten pfosten. Die tiefe des lochs kann direkt mit der unteren schnur bestimmt werden. Bsp. 95 cm nutpfosten. (40 cm Nut + 55 cm Fuß) (Afb. D)

### Tipps:

Bei sehr weichem untergrund legen sie am besten einen (pflaster-) stein unter den pfosten, um zu vermeiden, dass dieser bei der montage einsinkt.

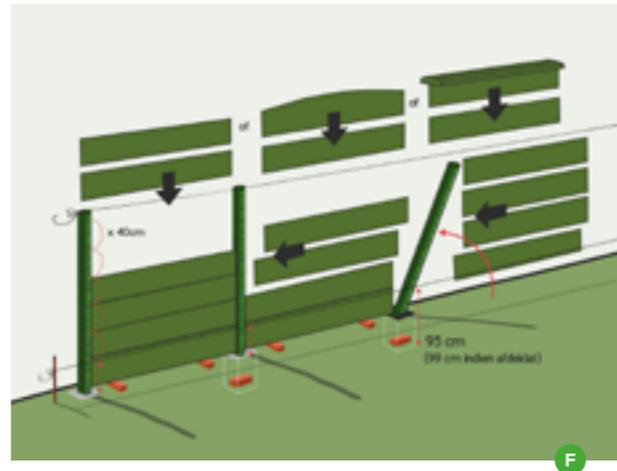
- 4 Platzieren sie anschließend  $\pm 30$  cm & 1,70 m - gemessen von der nut richtung nächster pfosten - eine kachel/einen pflasterstein sehr fest  $\pm 38$  cm unter der unteren schnur. Diese kachel sorgt dafür, dass die platten, die sie aufeinanderlegen, nicht in den boden einsinken. (Afb. D) etzt können die platten aufeinander gelegt werden.



- 5 Nachdem Sie 3-4 platten aufeinander platziert haben, stecken sie den nächsten pfosten schräg in das Loch. Drücken sie ihn anschließend gegen die platten. (Afb. E) Richten sie diesen pfosten an den seiten mit den 2 schnüren aus und platzieren sie ihn auf der richtigen höhe mit der oberen schnur. (Afb. E)

**Tipp:**

Hängen sie die obere kordel auf augenhöhe in vielfachen von 40 cm (= höhe der ersten platte). Zeichnen sie auf jeder seite des pfostens eine bleistiftlinie in der gleichen höhe wie die obere schnur. So bringen sie bei der montage jeden pfosten auf die gleiche höhe. Erst dann den pfosten mit stabilisierung sichern: bodenplatte bis zur unterkante mit stabilisierung auffüllen..



- 7 Wenn die mauer 3 bis 4 platten hoch angebracht ist, müssen sie die nächsten platten (falls vorhanden) an der oberseite des pfostens entlang mit hilfe eines gerüsts einschieben. (Afb. F)

**ACHTUNG!**

Entfernen sie bei bedarf den grat von den platten mit einem spaten oder einer schleifscheibe.



## Höhenunterschiede beseitigen, abschütteln

- 8 Wenn das Gelände nicht eben ist, kann die Mauer eventuell in verschiedenen Höhen (stufenweise) angebracht werden. Sie erreichen den Höhenunterschied, indem Sie an einer Seite der unteren Platte die Höhe der Stufe (z. B. 10 cm) über einer Breite von 4 cm abschleifen. So sinkt die Platte 10 cm tiefer als das vorherige Element in den Boden ein.

### Tipp:

Arbeiten Sie am besten mit Höhenunterschieden von 10 cm oder einem Vielfachen hiervon.

- 9 Um eine Stufe nach oben anzulegen, schleifen Sie - aus dem vorherigen Element an der Seite, wo die Erhöhung sein soll - die gewünschte Höhe (z. B. 10 cm) aus der unteren Platte. So können Sie den Pfosten höher setzen als den vorherigen Pfosten. Das nächste Element steht dann automatisch höher als das vorherige Element.

### ACHTUNG!

Platzieren Sie jedes Element waagrecht.

## Fertigstellung: ausrichten der Platten (wo nötig)

- 10 Wenn Sie jetzt horizontal über die Platten schauen, kann es sein, dass die Platten keine gerade Linie bilden. Platzieren Sie eine Hebestange (z. B. hohe Seite einer Holzbrücke) unter einem Element. So können Sie das Ganze an der Seite hochschieben (so weit wie nötig). Wenn nötig, können Sie das Element einsinken lassen, indem Sie den Stein, auf dem die Platten liegen, nach unten klopfen.



## Fertigstellung: platten verkeilen und verfugen

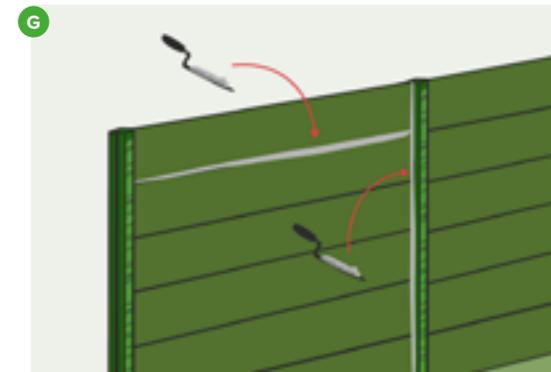
- 11 Sie müssen die Platten jetzt mit den mitgelieferten Stellkeilen im Pfosten verkeilen, um die Platten gerade übereinander zu bringen. Das Verkeilen erfolgt auf einer Seite (Rückseite).

- 12 Verfugen Sie die Platten mit Fugenmörtel. Entfernen Sie danach die Stellkeile. (Afb. G)

Verfugen Sie die Platten auch in derselben Längsrichtung (horizontal) mit demselben Fugenmörtel. (Afb. G) Unebenheiten, Beulen und leicht beschädigte Platten/Pfosten können auftreten. Diese Schäden können Sie jederzeit mit Fugenmörtel ausbessern. Nach der Veredelung und Behandlung mit Harz (siehe nächster Schritt) sind diese Schäden nicht mehr sichtbar. Bei einem einseitigen Motiv (= einseitig) ist nur die Motivseite wichtig. Das Heck ist sekundär.

### Tipp:

Für das korrekte Verhältnis des Fugenmörtels: siehe Verpackung.



## Auftragen der Lackierung

Ist alles durchgeführt und der Mörtel ausreichend ausgehärtet? Dann die Harz-/Lackschicht nach  $\pm$  4-5 Wochen gemäß Anleitung auftragen. (Afb. H)

- 14 Das Betonmaterial muss trocken und staubfrei sein. Bei erneutem Spritzen etwaige Moosanhängung entfernen. Die ideale Verarbeitungstemperatur ist  $18\text{ }^{\circ}\text{C}$  (mind.  $12\text{ }^{\circ}\text{C}$ ): Die Platten dürfen sich nicht wirklich kalt anfühlen.
- 15 Das Harz ist gebrauchsfertig, sodass Sie es nicht verdünnen müssen. Bewahren Sie das Harz frostfrei auf und schütteln Sie die Dosen vor Gebrauch gut und vollständig.
- 16 Jetzt können Sie das Harz auftragen. Das beste Ergebnis erzielen Sie mit einem elektrischen Sprühgerät (erhältlich bei BAJ BETON) oder mit einem Kompressor:
  - Die Sprühgeräte sollten eine Düse mit einem Durchmesser von 2,5 mm.
  - Wenn Sie einen Kompressor verwenden, verwenden Sie am besten nicht zu viel Luftdruck. Sonst sprühen Sie zu viel neben die Platten und haben vielleicht zu wenig Produkt.

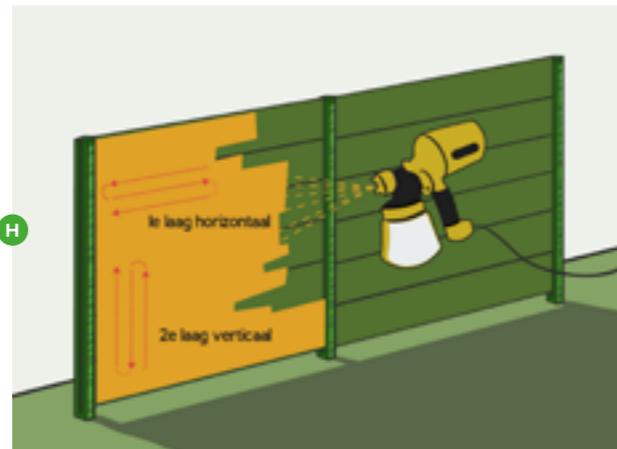
### Tipp:

Sprühen Sie die Pistole vor dem Gebrauch mit einer Ölschicht (z. B. Kriechöl) ein. Dadurch bleibt das Harz weniger schnell an der Pistole haften und Sie können das Gerät schneller reinigen.

Sie können auch eine ca. 10 cm breite Tapezierbürste mit kurzen Borsten verwenden. Die Dosen gut durchschütteln und stets den vollständigen Inhalt in einen Eimer gießen. Mit einer Tapezierbürste müssen Sie ausreichend tief in das Produkt eintauchen, sonst arbeiten Sie mit Schaum oder Luft. Das Harz in mindestens 2 Schichten ausreichend dick auftragen und auf etwaiges Abtropfen überprüfen.

### Tipp:

Die Reinigung der verwendeten Materialien erfolgt mit Wasser. Am besten gleich nach Abschluss der Arbeiten.



Unser Produkt enthält keine gefährlichen Stoffe gemäß EWG-Richtlinie 2004/73/EC.



Sie haben noch Fragen zur Installation, Veredelung oder Wartung? Dann rufen Sie eine BAJ-Beton-Hotline an.

Mit freundlichen Grüßen,

*Leander, Johan und Bram*



Europark 2002  
3530 Houthalen, België



+32 (0)11 34 08 50



[info@baj.be](mailto:info@baj.be)

[www.baj.be](http://www.baj.be)